

E-Mail: johannes.dafinger@plus.ac.at

Phone: +43-662-8044-4742

Webex: <https://uni-salzburg.webex.com/meet/johannes.dafinger>

Web: <https://www.plus.ac.at/geschichte/der-fachbereich/personen/dafinger-johannes/>

Akademischer Lebenslauf und Publikationen

Zuletzt aktualisiert am 27. Februar 2023

Bildungsweg und wissenschaftlicher Werdegang

Seit Okt. 2020	<i>Universitätsassistent (Postdoc)</i> an der Paris-Lodron-Universität Salzburg, Fachbereich Geschichte, Abteilung Zeitgeschichte
Seit Okt. 2020	<i>Mitglied des Koordinationsteams</i> des Projekts „Digitale Erinnerungslandkarte Kärnten als Teil eines bundesweiten Projekts“ (DERLA), Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (Leitung: Nadja Danglmaier)
Dez. 2017 –Sept. 2020	<i>Universitätsassistent (Postdoc)</i> an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Institut für Geschichte, Abteilung für Zeitgeschichte
Juli 2016 –Mai 2017	<i>Forschungsstipendiat</i> (Juli 2016–März 2017) und <i>Gastwissenschaftler</i> des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (IEG) in Mainz
Feb. 2015 –Juni 2016	<i>Koordinator</i> des Forschungsprojekts „Erinnerungsgemeinschaften in Kärnten. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg im kollektiven Gedächtnis der Jugendlichen“ an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (gemeinsam mit Andreas Hudelist, Samo Wakounig und Daniel Wutti)
Nov. 2011 –Apr. 2016	<i>Universitätsassistent (Praedoc)</i> an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Institut für Geschichte, Abteilung für Zeitgeschichte
Okt. 2011 –Sept. 2017	<i>Promotionsstudent</i> im Fach Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München, ab Feb. 2012 an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
	Titel der Dissertation: „Kulturbeziehungen und informelle Netzwerke in Hitlers Europa. Die zwischenstaatlichen Gesellschaften 1933–1945“ Betreuer und Erstgutachter: Dieter Pohl Zweitgutachter: Martin Schulze Wessel
	Promotion mit Auszeichnung (1,0) im Oktober 2017

Sept. 2010 –Juli 2011	<i>Research Scholar und Advanced Special Student</i> an der University of Maryland, College Park
Juni 2008 –Juli 2008	<i>Praktikant</i> am Deutschen Historischen Institut Moskau
Sept. 2007 –Aug. 2008	<i>Student</i> an der Europäischen Universität in St. Petersburg
Okt. 2005 –Juli 2010	<i>Studentische Hilfskraft</i> am Historischen Seminar der Ludwig-Maximilians-Universität München, Lehrstuhl von Hans Günter Hockerts (Unterbrechung 2007/08 für Auslandsstudium)
Nov. 2004 –Juli 2007	<i>Freier Mitarbeiter</i> des Jugendgästehauses Dachau, Leiter von Seminaren für Mittel- und Oberstufenschüler*innen zur Geschichte des Konzentrationslagers Dachau
Okt. 2003 –Juli 2010	<i>Student</i> an der Ludwig-Maximilians-Universität München Unterbrechung 2004/05 zur Ableistung des Zivildienstes/ Freiwilligen Sozialen Jahres in der Kultur – FSJ-Kultur; beurlaubt 2007/08 für Auslandsstudium Hauptfach: Neuere und Neueste Geschichte Nebenfächer: Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik (Okt. 2003 bis Aug. 2004), Geschichte Ost- und Südosteuropas (Okt. 2005 bis Juli 2010), Rechtswissenschaften als Nebenfach (Völkerrecht)
	 Titel der Magisterarbeit: „Wissenschaft im außenpolitischen Kalkül des ‚Dritten Reiches‘. Deutsch-sowjetische Wissenschaftsbeziehungen vor und nach Abschluss des Hitler-Stalin-Paktes“ Betreuer und Erstgutachter: Hans Günter Hockerts Zweitgutachter: Martin Schulze Wessel Magister Artium (M. A.) mit Auszeichnung (1,0) im Juli 2010

Längere Auslandsaufenthalte

Aug. 2022	<i>Gastwissenschaftler</i> am Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF)
Sept. 2019	<i>Dozent, ERASMUS Teaching Mobility</i> , Universität Oslo
Juli 2016 –Mai 2017	<i>Forschungsstipendiat</i> (Juli 2016–März 2017) und <i>Gastwissenschaftler</i> des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (IEG) in Mainz
Jan. 2015	<i>Dozent, ERASMUS Teaching Mobility</i> , Heinrich-Heine-Univ. Düsseldorf

Sept. 2010 –Juli 2011	<i>Research Scholar</i> und <i>Advanced Special Student</i> an der University of Maryland, College Park
Juni 2008 –Juli 2008	<i>Praktikant</i> am Deutschen Historischen Institut Moskau
Sept. 2007 –Mai 2008	<i>Student</i> an der Europäischen Universität in St. Petersburg

Mitarbeit in universitären und wissenschaftlichen Gremien

Seit Nov. 2021	<i>Stellvertretender Leiter</i> , seit Dez. 2022 <i>Leiter</i> der Curricularkommission Geschichte der Paris-Lodron-Universität Salzburg
Seit Dez. 2020	<i>Mitglied</i> der Kernredaktion von „historioPLUS. E-Journal für Arbeiten von Studierenden des Fachbereichs Geschichte der Universität Salzburg“
Seit Mai 2019	<i>Mitglied</i> der Auswahlkommission des Studienwerks der Heinrich-Böll-Stiftung
Feb. 2019 –Sept. 2020	<i>Mitglied</i> im „Think Tank Wissenschaftlicher Nachwuchs“ bei der Vize-rektorin für Forschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Jan. 2018 –Sept. 2020	<i>Mitglied</i> der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit der Fakultät für Kulturwissenschaften der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
2018 –2019	<i>Mitglied</i> der Steuerungsgruppe für die Evaluation des Instituts für Geschichte der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (gemeinsam mit Elisabeth Lobenwein, Dieter Pohl und Reinhard Stauber)
2018 –2020	<i>Koordinator</i> der ERASMUS-Partnerschaften des Instituts für Geschichte der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (gemeinsam mit Elisabeth Lobenwein)
2013 –2020	<i>Organisator</i> und <i>Leiter</i> des „KUWIloquiums“, des interdisziplinären Doktorand*innenkolloquiums der Fakultät für Kulturwissenschaften der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt (anfangs gemeinsam mit wechselnden Kolleg*innen)

Stipendien und Fellowships

Aug. 2022	<i>Gastwissenschaftler</i> des Leibniz-Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF)
Juli 2016 –März 2017	<i>Forschungsstipendiat</i> des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte (IEG) in Mainz

Feb. 2012 –Sept. 2014	<i>Promotionsstipendiat</i> der Studienstiftung des deutschen Volkes
Sept. 2010 –Aug. 2011	<i>Stipendiat</i> im „Zempelin-Stipendienprogramm zur Förderung von Forschungs- und/oder Studienaufenthalten im Ausland für besonders qualifizierte Hochschulabsolventen“ (Studienstiftung des deutschen Volkes und Zempelin-Stiftung)
Aug. 2007 –Juli 2008	<i>Stipendiat</i> im Auslandsstipendienprogramm „Metropolen in Osteuropa“ (Studienstiftung des deutschen Volkes und Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung)
Mai 2007 –März 2010	<i>Studienstipendiat</i> der Studienstiftung des deutschen Volkes
Apr. 2006 –Juli 2010	<i>Studienstipendiat</i> der Heinrich-Böll-Stiftung

Weiterbildung	
2012 –2015	Lehrgang „Kompetenzen für Lehre und Forschung entwickeln und erweitern“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
2009	Planspiel „National Model United Nations“, New York
2007 –2008	Deutsch-russisches Forschungs- und Begegnungsprojekt „Geschichte mit den Augen des Anderen sehen: ein deutsch-russisches Begegnungsprojekt zu regionalen Gedenkorten an Opfer politischer Repressionen in Deutschland und Russland“ der Ludwig-Maximilians-Universität München und von Memorial St. Petersburg, gefördert durch die Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (Leitung: Ekaterina Makhotina), München, Berlin, Oranienburg, St. Petersburg, Medvež'egorsk
Sept. 2006	Deutsch-polnische Jugendbegegnung „Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus“ des Instituts für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung e.V. (Projekt „Achtung! Durchblicken von Antisemitismus und Rassismus“), gefördert durch die Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft, Oświęcim und Nürnberg
2006 –2014	Ideelles Programm der Heinrich-Böll-Stiftung (Sommercamps, studentische Arbeitsgruppen) und der Studienstiftung des deutschen Volkes (Sommerakademie, Doktorandenforen)

Publikationen

Monographien

- Kulturbeziehungen und informelle Netzwerke in Hitlers Europa: Die deutschen zwischenstaatlichen Gesellschaften, 1933–1945, Dissertation, Publikation in Vorbereitung.
- Wissenschaft im außenpolitischen Kalkül des „Dritten Reiches“. Deutsch-sowjetische Wissenschaftsbeziehungen vor und nach Abschluss des Hitler-Stalin-Paktes, Berlin: Neofelis, 2014.

Sammelbände

- A Transnational History of Right-Wing-Terrorism. Political Violence and the Far Right in Eastern and Western Europe since 1900, London/New York: Routledge, 2022 (hg. gemeinsam mit Moritz Florin).
- A New Nationalist Europe Under Hitler. Concepts of Europe and Transnational Networks in the National Socialist Sphere of Influence. London/New York: Routledge, 2019 (hg. gemeinsam mit Dieter Pohl).

Rezensionen/Sammelrezensionen:

- Ángel Alcalde, in: [Contemporary European History](#) 29 (2020), H. 3.
- Oded Heilbronner, in: [The English Historical Review](#), publiziert 21. Okt. 2021.
- Shelley Baranowski, in: [Fascism](#) 94 (2022), H. 3.

Aufsätze

- Europeanization as Detachment from the Global: The Case of Nazi Germany and the Post-War European Far Right, in: Florian Greiner/Peter Pichler/Jan Vermeiren (Hg.): Reconsidering Europeanization: Ideas and Practices of (Dis-)Integrating Europe since the Nineteenth Century, Berlin/Boston: DeGruyter Oldenbourg, 2022, S. 95–121.
- Vergangene und gegenwärtige Erinnerungskulturen im Geschichtsunterricht: Didaktische Herausforderungen und Chancen am Beispiel der Erinnerung an die „Türkenbelagerung“ Wiens im Jahr 1683, in: Erziehung & Unterricht 171 (2021), H. 5/6, S. 498–507.
- Vorträge ausländischer Wissenschaftler in Deutschland und deutscher Wissenschaftler im Ausland auf Einladung bilateraler Freundschaftsgesellschaften 1933–1945, in: Andrea Albrecht u.a. (Hg.): Internationale Wissenschaftskommunikation und Nationalsozialismus: Akademischer Austausch, Konferenzen und Reisen in Geistes- und Kulturwissenschaften 1933 bis 1945, Berlin/Boston: DeGruyter Oldenbourg, 2021, S. 239–267.
- Verwissenschaftlichung der Wissenschaftspolitik. Die Gründung der Universität Klagenfurt und die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), in: Maria Wirth (Hg.): Neue Universitäten. Österreich und Deutschland in den 1960er- und 1970er-Jahren, Göttingen: V&R Unipress, 2020, S. 89–105.
- Treason? What Treason? German-Foreign Friendship Societies and Transnational Relations Between Right-Wing Intellectuals during the Nazi Period, in: Maria Björkman/Patrik Lundell/Sven Widmalm (Hg.): Intellectual Collaboration with the Third Reich: Treason or Reason? London/New York: Routledge, 2019, S. 55–66.
- Introduction, in: Johannes Dafinger/Dieter Pohl (Hg.): A New Nationalist Europe

Under Hitler. Concepts of Europe and Transnational Networks in the National Socialist Sphere of Influence, London/New York: Routledge, 2019, S. 1–23 (gemeinsam mit Dieter Pohl).

- Speaking Nazi-European. The Semantic and Conceptual Formation of the National Socialist „New Europe“, in: Johannes Dafinger/Dieter Pohl (Hg.): A New Nationalist Europe under Hitler? Concepts of Europe and Transnational Networks within the National Socialist Sphere of Influence, London/New York: Routledge, 2019, S. 43–56.
- Show Solidarity, Live Solitarily: the Nazi „New Europe“ as a „Family of Peoples“, in: European Review of History/Revue européenne d’Histoire 24 (2017), H. 6, S. 905–917.
- The Nazi „New Europe“. Transnational Concepts of a Fascist and Völkisch Order for the Continent, in: Arnd Bauerkämper/Grzegorz Rossoliński-Liebe (Hg.): Fascism without Borders: Transnational Connections and Cooperation between Movements and Regimes in Europe from 1918 to 1945, New York/Oxford: Berghahn, 2017, S. 264–287.
- Student and Scholar Mobility between Nazi Germany and Southern/Southeastern Europe, in: Fernando Clara/Cláudia Ninhos (Hg.): Nazi Germany and Southern Europe, 1933–45, Basingstoke/New York: Palgrave Macmillan, 2016, S. 52–67.

Rezensionen

- Rezension über: Akten zur Südtirol-Politik 1945–1958, Bd. 3: Erzwungenes Autonomiestatut und Optantendekret 1947/48, hg. von Michael Gehler, Innsbruck/Wien/Bozen 2021, in: Tiroler Heimat 85 (2021).
- Rezension über: Carl Wege: „Das Neue Europa“ 1933–1945. Deutsche Denkmuster des Europäischen, Fellbach: Edition Axel Menges, 2016, in: *sehepunkte* 19 (2019), Nr. 3 [15.03.2019], URL: <http://www.sehepunkte.de/2019/03/29226.html>.
- Rezension über: Riccardo Bavaj/Martina Steber (Hg.): Germany and ‚the West‘: The History of a Modern Concept, New York/Oxford: Berghahn, 2015, in: European History Quarterly 46 (2016), H. 4, S. 708–710.
- Rezension über: Christian Henrich-Franke: Die „Schaffung“ Europas in der Zwischenkriegszeit: politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Konstruktionen eines vereinten Europas, Münster u.a.: LIT, 2014, in: *sehepunkte* 15 (2015), Nr. 9 [15.09.2015], URL: <http://www.sehepunkte.de/2015/09/25894.html>.
- Rezension über: Frank Trommler: Kulturmacht ohne Kompass. Deutsche auswärtige Kulturbeziehungen im 20. Jahrhundert, Köln/Weimar/Wien: Böhlau, 2014, in: *sehepunkte* 14 (2014), Nr. 10 [15.10.2014], URL: <http://www.sehepunkte.de/2014/10/24212.html>.
- Rezension über: Holger Impekothen: Die Alexander von Humboldt-Stiftung und das Ausländerstudium in Deutschland 1925–1945. Von der „geräuschlosen Propaganda“ zur Ausbildung der „geistigen Wehr“ des „Neuen Europa“, Göttingen: V&R unipress, 2012, in: *sehepunkte* 13 (2013), Nr. 10 [15.10.2013], URL: <http://www.sehepunkte.de/2013/10/22144.html>.
- Rezension über: Karina Prys: Befohlene Freundschaft. Die deutsch-polnischen Kulturbeziehungen 1934–1939, Osnabrück: fibre, 2010, in: *sehepunkte* 11 (2011), Nr. 11

[15.11.2011], URL: <http://www.sehepunkte.de/2011/11/20302.html>.

Tagungsberichte

- Tagungsbericht: Die deutsche Gesellschaft im Nationalsozialismus. Forschungspositionen und -perspektiven, 30.09.2013–02.10.2013 Potsdam, in: H-Soz-Kult, 02.12.2013, URL: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-5123>.
- Tagungsbericht: „Das völkische Europa“. Europakonzepte und transnationale Netzwerke im nationalsozialistischen Einflussbereich (1933–1945), 04.07.2013–06.07.2013 Klagenfurt, in: H-Soz-Kult, 18.09.2013, URL: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-5027>.
- Tagungsbericht: Schreib-Praxis. Drittes anwendungsorientiertes Seminar des Instituts für Zeitgeschichte München-Berlin, 07.09.2009–11.09.2009 Aldersbach, in: H-Soz-Kult, 12.10.2009, URL: <http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-2813>.

Radiofeature (einstündiges Interview)

- „9. November 1989 – Fall der Berliner Mauer“, Panoptikum Bildung, Radio Agora, Klagenfurt, 01.11.2019.

Ausstellung

- „Griff nach den Sternen: Die Gründung der Universität Klagenfurt“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, neue Dauerausstellung aus Anlass des 50. Gründungstags der Universität Klagenfurt, montiert, offizielle Eröffnung Oktober 2020 (gemeinsam mit Studierenden des Instituts für Geschichte der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt).

Beiträge in Zeitungen

- Salzburger Straßennamen: NS-Befreiung – einmal anders, in: Der Standard v. 02.07.2021, S. 30 (zusammen mit Robert Obermair).
- Interview mit dem Redakteur für den Beitrag: Stefan Veigl: „Nazi-Vorwurf ist Putin’sches Narrativ“, in: Salzburger Nachrichten v. 20.04.2022, S. 14.

Vorträge

- „Die konservative und extreme Rechte in Westdeutschland, Österreich und Süd(west)afrika in den ‚langen‘ 1960er Jahren: Transnationale Verbindungen und geteilte Vorstellungen von Apartheid, Deutschtum und Kolonialismus“, Kolloquium des Fachbereichs Geschichtswissenschaft, Seminar für Zeitgeschichte der Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Tübingen, 10. Januar 2023.
- „Das südafrikanische Apartheid-Regime und seine Freunde: Rechtfertigungsdiskurse und Pro-Apartheid-Aktivismus in Deutschland und Österreich, 1948–1994“, Kolloquium Global- und Verflechtungsgeschichte, Abteilung Geschichtswissenschaft der Universität Bielefeld, Bielefeld, 6. Dezember 2022.
- „Agent und Instrument. Hans Friedrich Blunck, die Vereinigung zwischenstaatlicher Verbände und das „neue Europa“, Konferenz „Repenser l’Europe politique et économique 1900–1950“, Fondation de l’Allemagne – Maison Heinrich Heine, Paris, 30. September 2022.

- „Transnationale rechtsextreme Netzwerke und Diskurse über (Kolonial-)Vergangenheit, „Deutschtum“ und Rassismus: Die extreme Rechte in Westdeutschland, Österreich und Süd(west)afrika vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zur Unabhängigkeit Namibias“, Kolloquium am Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam, Potsdam, 26. Juli 2022.
- Podiumsdiskussion „Europa verschieben, Europa bewegen“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Klagenfurt, 2. Juni 2022.
- Vortrag zur Vorstellung des Buches „A Transnational History of Right-Wing Terrorism“, Vortragsreihe „Geschichte im Gespräch“ des Fachbereichs Geschichte der Paris-Lodron-Universität Salzburg, Salzburg, 25. Mai 2022 (gemeinsam mit Moritz Florin).
- „„1968“ in Kärnten und Österreich“, Kärntner Bildungswerk, Klagenfurt, 12. Mai 2022.
- „Post-rassistisch? Beziehungen zwischen Österreich und dem südafrikanischen Apartheid-Regime in den 1950er und 1960er Jahren“, Konferenz „14. Österreichischer Zeitgeschichtetag: Risse in der Zeitgeschichte“, Paris-Lodron-Universität Salzburg, Salzburg, 22. April 2022.
- „1920–2020: Ein Jahrhundert der Demokratie?“, Online-Tagung „Jugendbeteiligung und Demokratisierung. Historische Reflexionen – Gegenwartsanalysen – Zukunftsperspektiven“ der Fachhochschule Kärnten, 9. November 2020.
- „European right-wing intellectuals and Nazi Germany: The case of the German–foreign friendship societies“, Kolloquium des Departments of Archaeology, Conservation and History der Universität Oslo, Oslo, 17. September 2019.
- „‘Europeanization’ as a strategy of disentanglement: Theoretical reflections on ‘Europeanization’, multilateralism and nationalism (in the Nazi period)“, Konferenz „Europeanization – What Else? Ideas and Practices of (Dis-)Integrating Europe since the 18th Century“, Karl-Franzens-Universität Graz/Research Network on the History of the Idea of Europe, Graz, 13. Juni 2019.
- „Vorträge ausländischer Wissenschaftler in Deutschland und deutscher Wissenschaftler im Ausland auf Einladung bilateraler Freundschaftsgesellschaften (1933–1945)“, Konferenz „Internationale Tagungen und wissenschaftlicher Austausch in der Zeit des Nationalsozialismus“, Universität Heidelberg, Heidelberg, 19. Februar 2019.
- „What did ‘European’ mean in Nazi Germany, German-occupied and German-allied Europe during the Second World War?“, Konferenz „Infrastructures, infrastructural cooperation and continuity in European integration: the European Union of Posts and Telecommunications“, Deutsches Historisches Institut Paris, Paris, 13. Februar 2018.
- „‘Pro-German’ Intellectuals and the German Bilateral Friendship Societies“, Konferenz „A Treason of the Intellectuals? International Scientific and Intellectual Relations with Germany during the Nazi Era“, Uppsala University, Uppsala, 9. Dezember 2016.
- „Kulturbeziehungen und informelle Netzwerke in Hitlers Europa. Die deutschen zwischenstaatlichen Gesellschaften, 1933–1945“, Forschungskolloquium des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte, Mainz, 8. November 2016.
- „Antikommunismus als ideologische Richtschnur: Der ehemalige Ribbentrop- und

Rosenberg-Mitarbeiter Peter Kleist“, Konferenz „Die ‚Ehemaligen‘. NS-Kontinuitäten – Transformationen – Netzwerke nach 1945“, Universität Wien, Wien, 21. Oktober 2016.

- „Show Solidarity, Live Solitarily: The Nazi Europe as a ‚Family of Peoples‘“, Konferenz „The Bonds That Unite? Historical Perspectives on European Solidarity“, Universität Augsburg/Research Network on the History of the Idea of Europe, Augsburg, 23. Juni 2016.
- „Europäisierung völkischer Diskurse. Nationalsozialistische Europavorstellungen in den 1930er und 1940er Jahren“, Workshop „Ambivalenzen der Europäisierung“ an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder), 17. Juni 2016.
- „Kultur und Außenpolitik. Die zwischenstaatlichen Gesellschaften des ‚Dritten Reiches‘“, Oberseminar zur Neueren und Osteuropäischen Geschichte am Institut für Geschichtswissenschaften der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Lehrstühle von Beate Fieseler und Guido Thiemeyer), Düsseldorf, 6. Januar 2015.
- „Was ist Kultur? Bedeutungswandel des Kulturbegriffs“, Doktorandenforum der Studienstiftung des deutschen Volkes in Rastatt im November 2014, Rastatt, 14. November 2014.
- „Das Europabild der Nationalsozialisten“, History Slam des 50. Deutschen Historikertags, Göttingen, 24. September 2014.
- „The Nazi ‚New Europe‘ – Fascist or ‚Volkish‘? Cultural and Academic Exchange within the ‚Axis‘ Sphere of Influence“, Konferenz „Fascism without Borders. Transnational Connections and Cooperation between Movements and Regimes in Europe from 1918 to 1945“, Freie Universität Berlin, Berlin, 21. Juni 2014.
- „Deutschland und Europa in der NS-Zeit. Kulturbeziehungen und informelle Netzwerke im nationalsozialistischen Einflussbereich am Beispiel der zwischenstaatlichen Freundschaftsgesellschaften des ‚Dritten Reiches‘“, Doktorandenforum der Studienstiftung des deutschen Volkes in Köln im November 2013, Köln, 13. November 2013.
- „Speaking Nazi-European. Transnationale Diskurse über Kultur- und Wissenschaftsbeziehungen im ‚Neuen Europa‘“, Konferenz „Das völkische Europa. Europa-konzepte und transnationale Netzwerke im nationalsozialistischen Einflussbereich (1933–1945)“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Klagenfurt, 6. Juli 2013.
- „„Kärntens Kolonien“. Die nationalsozialistische Besetzungs- und Annexionspolitik zwischen Karawanken und Adria, 1941–1945“, Ringvorlesung „Nationalsozialismus in Kärnten – Kärnten im Nationalsozialismus“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Klagenfurt, 28. Mai 2013.
- „„Für ein neues Europa!“ Die Rolle der zwischenstaatlichen Gesellschaften in der Außenpolitik des ‚Dritten Reiches‘ am Beispiel der Deutsch-Italienischen Gesellschaft in Klagenfurt“, Geschichtetag 2013 an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Klagenfurt, 1. Februar 2013.
- „Die zwischenstaatlichen Freundschaftsgesellschaften des ‚Dritten Reiches‘. Kulturbeziehungen, informelle Netzwerke und das Ziel deutscher Hegemonie in Europa“, Graduiierungskolleg von Dieter Pohl am Institut für Geschichte der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 11. Dezember 2012.

- „Bilateral friendship societies and the personal mobility of scholars and students between Nazi Germany and Southern Europe“, Konferenz „‘German Science’ in Southern Europe, 1933–45“, Universidade Nova de Lisboa, Lissabon, 13. Oktober 2012.
- „Wissenstransfer durch persönlichen Austausch“, 9. Österreichischer Zeitgeschichtetag „Grenzenlos“, Panel „Transnationale Beziehungen in der ‚Achse’: Der Wissenstransfer und -austausch zwischen Deutschland und seinen Verbündeten im östlichen Europa 1938–1945“ (Chair: Dieter Pohl), Johannes Kepler Universität Linz, Linz, 5. Oktober 2012.
- „Wissenschaftliche Beziehungen des ‚Dritten Reiches‘ mit ost- und südosteuropäischen Staaten in Theorie und Praxis“, Workshop „Wissenschaftsgeschichtliche Forschungsprojekte mit Osteuropabezug“, Ludwig-Maximilians-Universität München, München, 5. Juli 2012.
- „Pflege freundschaftlicher Beziehungen zum Ausland? Zwischenstaatliche Gesellschaften und die auswärtige Kulturpolitik des ‚Dritten Reiches‘“, Doctoral Seminar des German Historical Institute Washington DC, Washington D.C., 14. Juli 2011.
- „German-Soviet Scientific Relations in the Time of the Hitler-Stalin Pact“, Grad Student Conference on German-Russian Relations, The University of Illinois at Chicago, USA, Chicago, 12. November 2010.
- „Wissenschaft im außenpolitischen Kalkül des ‚Dritten Reiches‘. Deutsch-sowjetische Wissenschaftsbeziehungen zur Zeit des Hitler-Stalin-Paktes“, Forschungskolloquium des Lehrstuhls von Martin Schulze Wessel/Michael Hagemeister, Historisches Seminar der Ludwig-Maximilians-Universität München, München, 26. April 2010.
- „Deutsch-sowjetische Wissenschaftsbeziehungen vor und nach Abschluss des Hitler-Stalin-Pakts“, Studierendenkolloquium der Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin, 28. November 2009.
- „Erinnerung in Europa“, Treffen der Arbeitsgruppe Erinnerungskulturen des Studienwerks der Heinrich-Böll-Stiftung, Leipzig, 17. Oktober 2009.
- „Deutschland: Die Kolonien als Moment der Identitätsstiftung: ein geschichtlicher Abriss“, Treffen der Arbeitsgruppe Erinnerungskulturen des Studienwerks der Heinrich-Böll-Stiftung, Marburg/Lahn, 27. Juni 2009.
- „Zurück in die Zukunft. Der Bau des Palasts der Republik“, Treffen der Arbeitsgruppe Erinnerungskulturen des Studienwerks der Heinrich-Böll-Stiftung, München, 24. Januar 2009.
- „Reisender zwischen den Konfessionen: Die Gesandtschaft Sigismund von Herbersteins ins orthodoxe Russland zur Zeit der Reformation“, Konferenz „Fünfhundert Jahre Reisen nach Russland“, Eutiner Landesbibliothek, Eutin, 26. September 2008.
- „Neue Gedenkorte in Deutschland und Russland seit 1989/90“, Konferenz „Orte des Gedenkens an Opfer politischer Repressionen in Deutschland und Russland“, München, 6. Mai 2008.

Wissenschaftliche Veranstaltungen (Organisation, Mitorganisation)

- Konferenz „14. Österreichischer Zeitgeschichtetag: Risse durch die Zeitgeschichte“, Paris-Lodron-Universität Salzburg, 21.–23. April 2022 (gemeinsam mit Helga Embacher, Robert Obermair, Grazia Prontera und Margit Reiter).
- PostDoc-Workshop und Vernetzungstreffen „Sechstes Netzwerktreffen für PostDocs der Geschichtswissenschaften in Österreich“, Paris-Lodron-Universität Salzburg (online), 7. Juli 2021 (gemeinsam mit Grazia Prontera und Lena Oetzel).
- Konferenz „Towards a Transnational History of Right-Wing Terrorism. New Perspectives on Political Violence and Assassinations by the Far Right in Eastern and Western Europe since 1900“, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, 21.–23. November 2019 (gemeinsam mit Moritz Florin).
- Workshop „Nationalsozialismus in Kärnten – Wege der Forschung“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 27. September 2019.
- PostDoc-Workshop und Vernetzungstreffen „Fünftes Netzwerktreffen für PostDocs der Geschichtswissenschaften in Österreich“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 1.–2. Juli 2019 (gemeinsam mit Elisabeth Lobenwein).
- Doktorand*innen-Kolloquium „KUWilloquium. Interdisziplinäres Forum für Doktorand*innen“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 2013–2016 (gemeinsam zunächst mit Lisa Appiano und Florian Kerschbaumer, später mit Andreas Hudelist und Daniel Wutti) sowie seit 2019.
- Filmreihe „Spielfilme im Zeitkontext“ im Rahmen des Forschungsclusters *Visuelle Kultur* der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 2015/16 (gemeinsam mit Bernhard Ritter und Jutta Steininger).
- Workshop „Psychische Spätfolgen des Nationalsozialismus“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 12. November 2015 (gemeinsam mit Nadja Danglmaier, Andreas Hudelist, Samo Wakounig und Daniel Wutti).
- Workshop „Erinnerungssubkulturen“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 19.–20. März 2015 (gemeinsam mit Andreas Hudelist, Bernhard Gitschtauer, Samo Wakounig und Daniel Wutti).
- Konferenz „„Das völkische Europa‘. Europakonzepte und transnationale Netzwerke im nationalsozialistischen Einflussbereich (1933–1945)“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 4.–6. Juli 2013 (gemeinsam mit Dieter Pohl).
- Workshop „Wissenschaftsgeschichtliche Forschungsprojekte mit Osteuropabezug“, Ludwig-Maximilians-Universität München, 5. Juli 2012 (gemeinsam mit Jan Arend, Martin Schulze Wessel und Mirjam Voerkelius).
- Zahlreiche Gastvorträge und kleinere Diskussionsveranstaltungen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und der Paris-Lodron-Universität Salzburg.

Lehrveranstaltungen (an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und an der Paris-Lodron-Universität Salzburg)

Forschungsseminar

- Orte ehemaliger NS-Lager und andere Erinnerungsorte in Salzburg.
Wintersemester 2022/23

Proseminare

- Die internationale Anti-Apartheidbewegung.
Sommersemester 2022
- Die nationalsozialistische Besatzungsherrschaft in Europa.
Wintersemester 2021/22
- Europäische Zeitgeschichte des 20. Jahrhunderts im Spiegel berühmter politischer Reden
Sommersemester 2021
- Wissenschaft und Universitäten im Nationalsozialismus
Wintersemester 2020/21
- Rechtsradikalismus und (digitale) Medien (gemeinsam mit Matthias Wieser).
Sommersemester 2020
- Parlamentarismus in Europa seit 1848.
Wintersemester 2019/20
- Die 68er-Bewegung in globaler Perspektive.
Sommersemester 2019
- Amerikanisierung und Westernisierung 1945–1970.
Wintersemester 2018/19
- Das nationalsozialistische Deutschland und Europa.
Wintersemester 2018/19
- Geschichte als Streitobjekt. Große Kontroversen über die Vergangenheit seit 1945.
Sommersemester 2018
- Die „zweite Geschichte“ des Nationalsozialismus: Erforschung, Erinnerung, Ahndung und Wiedergutmachung 1945–2015.
Wintersemester 2015/16
- Protest! Politischer Widerspruch von 1945 bis heute.
Sommersemester 2015
- Auswärtige Kultur-, Wissenschafts- und Sportbeziehungen des „Dritten Reiches“.
Wintersemester 2014/15
- Der Hitler-Stalin-Pakt.
Sommersemester 2013
- „1968“ in globaler Perspektive.
Wintersemester 2012/13

Kurse/Konversationskurse

- Methodische Grundlagen der Geschichtswissenschaft (Neue Medien und Arbeitsmethoden)
Wintersemester 2020/21, Sommersemester 2021, Wintersemester 2021/22, Sommersemester 2022
- Exkursionsbegleitender Kurs zur Kurzexkursion nach Berlin.
Sommersemester 2020
- Exkursionsbegleitender Kurs zur Kurzexkursion nach Brüssel – Gent – Brügge (gemeinsam mit Elisabeth Lobenwein).
Sommersemester 2020
- Geschichtsvermittlung in Museen und Ausstellungen (inkl. Praxisteil).
Wintersemester 2019/20
- Die Gründung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt vor 50 Jahren im Kontext bildungspolitischer Reformen und der Expansion des Hochschulwesens in Österreich und Deutschland.
Sommersemester 2019
- Berühmte politische Reden im 20. Jahrhundert.
Sommersemester 2018
- Exkursionsbegleitender Kurs: Weltausstellungen.
Wintersemester 2015/16
- Europakonzepte im 19. und 20. Jahrhundert.
Sommersemester 2015
- Exkursionsbegleitender Kurs: Besatzung und Holocaust in Polen 1939–1944 (gemeinsam mit Dieter Pohl).
Sommersemester 2014

Exkursionen

- Der Umgang mit „Täterorten des Nationalsozialismus: Die Entstehung einer neuen Dauerausstellung in der Dokumentation Obersalzberg.
Wintersemester 2022/23
- Brüssel – Gent – Brügge (gemeinsam mit Elisabeth Lobenwein, aufgrund der Corona-Pandemie umgewandelt in reguläre Lehrveranstaltung).
Sommersemester 2020
- Zentren der Macht des NS-Regimes – Obersalzberg, München und Berlin (aufgrund der Corona-Pandemie umgewandelt in reguläre Lehrveranstaltung).
Sommersemester 2020
- Exkursion zur Weltausstellung in Mailand.
Wintersemester 2015/16
- Besatzung und Holocaust in Polen 1939–1944 (gemeinsam mit Dieter Pohl).
Sommersemester 2014

Sonstige Lehrveranstaltungen

- Lehre im Rahmen des ERASMUS-Dozentenaustauschs mit der Universität Oslo (Einladung durch Patrick Bernhard), September 2019.
- Lehre im Rahmen des ERASMUS-Dozentenaustauschs mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Einladung durch den Lehrstuhl von Beate Fieseler), Januar 2015.

Eingeworbene Drittmittel (ohne Stipendien)

- Konferenz „14. Österreichischer Zeitgeschichtetag: Risse in der Zeitgeschichte“, Paris-Lodron-Universität Salzburg, 21.–23. April 2022 (gemeinsam mit Helga Embacher, Robert Obermair, Grazia Prontera und Margit Reiter).
Drittmittel eingeworben in Höhe von 60.000,- Euro von diversen Fördergebern.
- Ausstellung „Griff nach den Sternen: Die Gründung der Universität Klagenfurt“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 2020 (gemeinsam mit Studierenden).
Drittmittel eingeworben in Höhe von 2.000,- Euro vom Land Kärnten, dem Kärntner Universitätsbund und der Wirtschaftskammer Kärnten.
- Konferenz „Towards a Transnational History of Right-Wing Terrorism. New Perspectives on Political Violence and Assassinations by the Far Right in Eastern and Western Europe since 1900“, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, 21.–23. November 2019 (gemeinsam mit Moritz Florin).
Drittmittel eingeworben in Höhe von 17.000,- Euro von der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde e.V., der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Dr. German Schweiger-Stiftung.
- Forschungsprojekt „Erinnerungsgemeinschaften in Kärnten. Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg im kollektiven Gedächtnis der Jugendlichen“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 2015–2017 (gemeinsam mit Andreas Hudelist, Samo Wakounig und Daniel Wutti).
Drittmittel eingeworben in Höhe von 139.000,- Euro von der Privatstiftung Kärntner Sparkasse, dem Nationalfonds der Republik Österreich für die Opfer des Nationalsozialismus und dem Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank.
- Konferenz „‘Das völkische Europa’. Europakonzepte und transnationale Netzwerke im nationalsozialistischen Einflussbereich (1933–1945)“, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, 4.–6. Juli 2013.
Drittmittel verausgabt in Höhe von 9.700,- Euro vom Zukunftsfonds der Republik Österreich und der Dr. Manfred Gehrung Privatstiftung.
- Weitere Förderungen für die Einladung von Gastvortragenden, für die Organisation kleinerer Workshops und für Druckkostenzuschüsse sowie Travel Grants.